## Epreuve écrite

Examen de fin d'études secondaires 2012 Section: A Branche: allemand	Numéro d'ordre des contribet
Thomas Mann : Der Tod in Venedig	
Venedig ist kein beliebiger Schauplatz. Zuerst irrt Aschenbach sich in der Wahl seines Aufenthaltsortes, doch plötzlich steht das Ziel seiner Sehnsucht ihm klar vor Augen.  "Wenn man über Nacht das Unvergleichliche, das märchenhaft Abweichende zu erreichen wünschte, wohin ging man? Aber das war klar. Was sollte er hier? Er war fehlgegangen. Dorthin hatte er reisen wollen."  Er kündigt "den irrigen Aufenthalt" und anderthalb Wochen später beschreitet er "das feuchte Verdeck eines Schiffes, () das unter Dampf zur Fahrt nach Venedig" liegt. (1)  Wie ist dieser plötzliche Entschluss zu erklären? Im Tagtraum, den Aschenbach träumt, ist die Antwort bereits vorgegeben.  Und tatsächlich verschwimmen bald die verderblichen, zauberischen Reize Venedigs mit Aschenbachs Geheimnis.	
Erläutern Sie diese Ansicht, indem Sie von genauen Textstellen ausgehen!	
(1) Thomas Mann: Der Tod in Venedig und andere Erzählungen Fischer Taschenbuch Verlag Seite 21	

